

Wiener - Stimmen

29./IV. 1919

W. 74
29

122

Die heutigen Frühmärkte.

In der Großmarkthalle hätte es heute wieder 3000 Kilogramm abgezogenes amerikanisches Schweinefleisch gegeben, dieses fand aber wenig Beachtung. Die meisten können sich den „Luxus“ nicht mehr leisten, da die Finanzen vor Monatsende schon lange erschöpft sind und anderseits der Mattermin an die Zinszahlung mahnt. Von Würsten, die noch gekauft wurden, waren aber nur 188 Kilogramm vorhanden. So ziemlich das Gleiche gilt von den teuren Fischen. Es kamen 1050 Kilogramm Schellfische von Kr. 9.50 bis Kr. 17.— und 150 Kilogramm gewässerte Klippfische zu Kr. 9.— zur Ausgabe. Reichlich sind die Märkte mit Karotten versehen. Die Viktualienhalle im 3. Bezirk hatte davon allein 11 Waggon mit 110.000 Kilogramm neben 3 Waggon Zuckerrüben und 1500 Kilogramm verschiedenen Grünwaren.